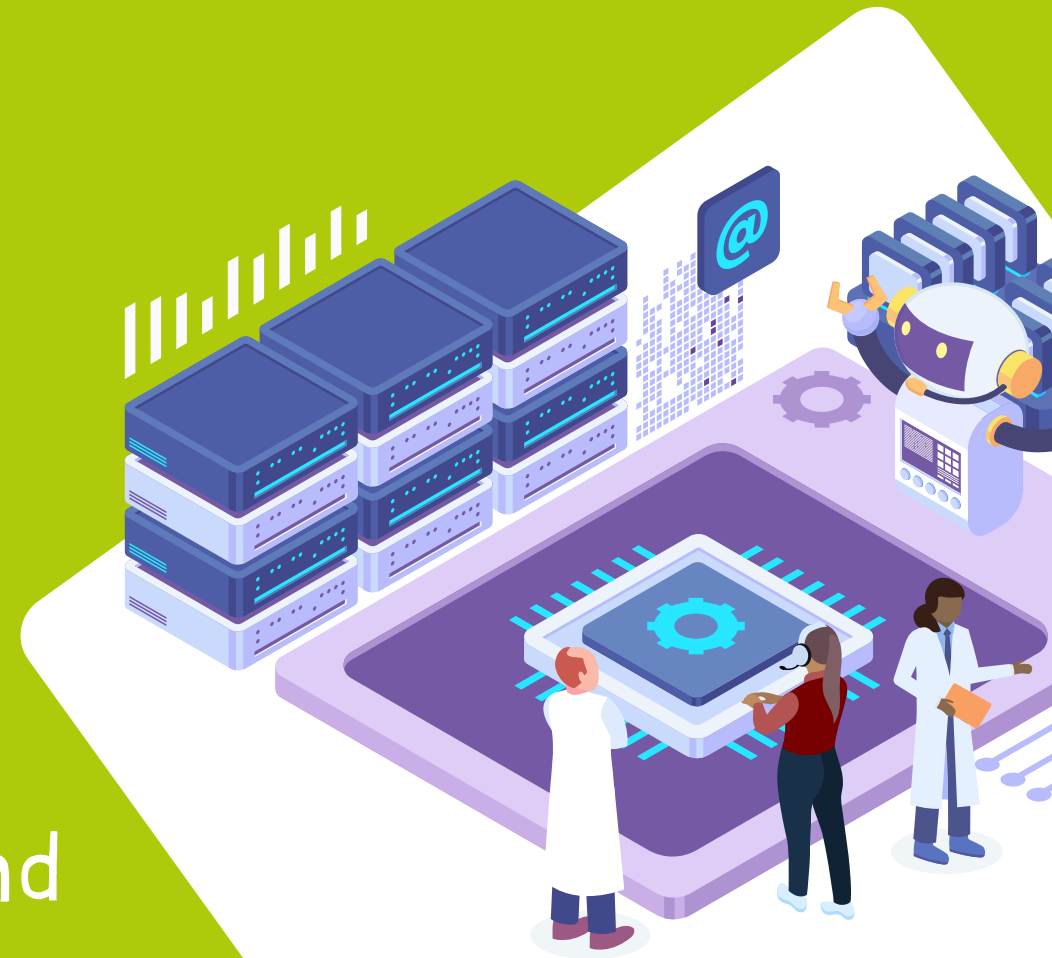


disecca[®]



Modulare Software- plattform für Gebäude- und Sicherheitssysteme

Zur zentralen Vernetzung,
Steuerung und Automatisierung



essecca[®]

... DIE SICHERHEITSDIMENSION

Inhalte

Executive Summary	3
1. Sicherheit weitergedacht – ESSECCA	4
Sicherheit in allen Branchen	4
2. Warum disecca entstanden ist	5
3. Für wen disecca besonders geeignet ist	5
4. Module und Funktionen im Überblick	5
Praxisbeispiel aus Kundenprojekten	7
5. Branchen im Fokus	8
6. Vorteile auf einen Blick	9
Fazit	9

Executive Summary

Die Steuerung von Zugängen, Rechten und Gebäudefunktionen wird für Unternehmen zunehmend komplex. Unterschiedliche Systeme, steigende Sicherheitsanforderungen und dynamische Organisationsstrukturen stellen Eigentümer:innen, Betreiber:innen und Nutzer:innen täglich vor neue Herausforderungen.

Mit *disecca* bietet ESSECCA eine modulare Softwarelösung, die genau an dieser Schnittstelle ansetzt. Die Plattform vereint zentrale Funktionen wie Zutrittskontrolle, Identitätsmanagement, Genehmigungsprozesse, Monitoring und Visualisierung in einem einheitlichen Frontend. Als verbindendes Element in der Sicherheits- und Gebäudetechnik bringt *disecca* Nutzerfreundlichkeit, Effizienz und Transparenz in Einklang. Die Lösung ist herstellerunabhängig, skalierbar und auf den Einsatz in unterschiedlichsten Organisationsstrukturen ausgelegt.

1. Sicherheit weitergedacht – ESSECCA

ESSECCA ist einer der führenden Anbieter für elektronische Sicherheitslösungen in Österreich. Seit über einem Jahrzehnt betreut das Unternehmen Kund:innen aus unterschiedlichsten Branchen, darunter Bildungseinrichtungen, Gesundheitsbetriebe, die öffentliche Verwaltung sowie Organisationen mit komplexen Infrastrukturen.

Als exklusiver Herstellerpartner von Salto Systems in Österreich verfügt ESSECCA über umfassende Expertise in der Planung, Integration und Erweiterung elektronischer Zutrittssysteme. Diese Zusammenarbeit bildet auch die technologische Grundlage für die eigene Softwareplattform *disecca*, mit der bestehende Zutrittslösungen intelligent ergänzt werden.

ESSECCA verbindet technologische Kompetenz mit einem klaren Fokus auf reale Anforderungen aus der Praxis. Lösungen werden nicht standardisiert ausgerollt, sondern entlang bestehender Prozesse geplant und integriert. Diese Herangehensweise war maßgeblich für die Entwicklung von *disecca*: einer Plattform, die Komplexität reduziert, ohne Sicherheit oder Kontrolle zu verlieren.

Mit Standorten in ganz Österreich und einem erfahrenen Team aus Technik, Softwareentwicklung und Projektmanagement begleitet ESSECCA Organisationen von der Konzeption bis zum laufenden Betrieb moderner Sicherheitsinfrastrukturen.



ESSECCA auf einen Blick

- gegründet 2013
- Fokus auf Sicherheitstechnik und Systemintegration
- Österreichischer Leitbetrieb und Partner der BBG
- spezialisiert auf elektronische Zutritts- und Sicherheitslösungen
- Herstellervertreter von Salto Systems in Österreich
- eigene Software-Entwicklungsabteilung

Sicherheit in allen Branchen



Kritische
Infrastruktur



Bildungs-
einrichtung



Regierungs-/
öffentlicher Bereich



Gesundheits-
wesen

2. Warum disecca entstanden ist

Im Rahmen einer umfangreichen Ausschreibung im Jahr 2021 zeigte sich, dass vorhandene Systeme den Anforderungen an Integration, Automatisierung und Skalierbarkeit nur eingeschränkt gerecht wurden. Insbesondere die fehlende Verbindung zwischen Zutrittslösungen und bestehenden IT- und Verwaltungssystemen führte zu manuellen Prozessen und erhöhtem Aufwand.

ESSECCA entschied sich daher, eine eigene Softwareplattform zu entwickeln. Ziel war es, bestehende Zutrittssysteme sinnvoll zu ergänzen und eine zentrale Steuerungsebene zu schaffen, die organisatorische Abläufe vereinfacht und digital unterstützt.

Heute wird *disecca* in Organisationen unterschiedlicher Größen und Branchen eingesetzt, darunter Bildung, Gesundheitswesen, Immobilienwirtschaft und Bereiche mit erhöhten Sicherheitsanforderungen.

3. Für wen disecca besonders geeignet ist

disecca entfaltet seine Stärken primär in Organisationen,

- in denen viele Nutzer:innen mit wechselnden Rollen verwaltet werden,
- die mehrere Standorte, Gebäude oder Objekte zentral koordinieren,
- die bestehende Systeme integrieren möchten, statt sie zu ersetzen,
- bei denen Datenschutz, Nachvollziehbarkeit und klare Prozesse erforderlich sind,
- die Zutrittsrechte effizient vergeben, ändern und entziehen müssen.

Der modulare Aufbau ermöglicht einen schrittweisen Einstieg. Organisationen können mit einzelnen Funktionen starten und die Plattform entsprechend wachsender Anforderungen erweitern.

4. Module und Funktionen im Überblick

disecca besteht aus mehreren intelligenten Modulen, die einzeln oder kombiniert eingesetzt werden können:



Identity Management
und On-/Offboarding



Genehmigungs-
workflow



Dashboard
und Visualisierung



Monitoring &
Alarm-Management



Zutrittskontroll-
Management

Modul: Identity Management & On-/Offboarding



FUNKTIONEN

- Integration bestehender Human-Resources-Systeme oder andere Datenquellen (REST, LDAP, CSV, MSAD)
- regelbasierte Vergabe und Entziehung von Zutrittsrechten bei Eintritt, Austritt oder Rollenwechsel innerhalb der Organisation
- konfigurierbare Workflows ohne Programmieraufwand
- zentrale Datenhaltung als Grundlage konsistenter Berechtigungen
- lückenlose Dokumentation aller Änderungen

PRAXISBEZUG

Im Arbeitsalltag von Human-Resources- oder Facility-Management-Abteilungen unterstützt das Modul eine strukturierte Abbildung von Eintritts-, Wechsel- und Austrittsprozessen. Berechtigungen werden auf Basis definierter Rollen vergeben und nachvollziehbar dokumentiert. Die Ausgabe oder Übergabe von Zutrittsmedien erfolgt weiterhin über die vorgesehenen organisatorischen Prozesse.

Modul: Genehmigungsworkflows



FUNKTIONEN

- strukturierte Antragsprozesse für zusätzliche Zutrittsrechte
- klare Freigaberegeln und Verantwortlichkeiten
- automatisierte Benachrichtigungen innerhalb des Systems
- nachvollziehbare Dokumentation aller Genehmigungen
- Reduktion manueller Rückfragen

PRAXISBEZUG

Für Facility Management, Verwaltung oder IT ermöglicht das Modul eine standardisierte Abwicklung temporärer oder zusätzlicher Zutrittsanforderungen. Anträge werden systemseitig erfasst, geprüft und freigegeben. Die organisatorische Ausgabe der Zutrittsmedien bleibt davon unberührt.

Modul: Dashboard & Visualisierung



FUNKTIONEN

- zentrale Übersicht über Standorte, Gebäude und Objekte
- einheitliches Frontend für alle Module
- intuitive Navigation innerhalb komplexer Infrastrukturen
- erweiterbar um organisationsspezifische Darstellungen

PRAXISBEZUG

Verantwortliche erhalten eine zentrale Übersicht über die im System abgebildeten Objekte und können relevante Informationen gebündelt einsehen. Die Visualisierung dient der Orientierung und Kontrolle, nicht der Raum- oder Belegungsplanung.

Modul: Monitoring & Alarm-Management



FUNKTIONEN

- zentrale Erfassung systemrelevanter Ereignisse
- Überblick über Systemzustände und Aktivitäten
- nachvollziehbare Protokollierung von Benutzeraktionen

PRAXISBEZUG

Das Monitoring unterstützt Betrieb und Verwaltung durch Transparenz über relevante Systemereignisse. Diese werden zentral erfasst und dokumentiert und stehen für interne Auswertungen zur Verfügung.

Modul: Zutrittskontroll-Management



FUNKTIONEN

- herstellerunabhängige Verwaltung verschiedener Zutrittssysteme
- zentrale Schnittstelle zur Systemintegration
- Skalierbarkeit für komplexe Infrastrukturen
- Microservice-Architektur zur Unterstützung stabiler Betriebsprozesse

PRAXISBEZUG

IT- und Sicherheitsteams nutzen *disecca* als einheitliche Oberfläche zur Verwaltung mehrerer Zutrittssysteme. Dadurch wird der Pflegeaufwand reduziert und eine konsistente Steuerung ermöglicht.



Praxisbeispiel aus Kundenprojekten Esterhazy Betriebe AG

AUSGANGSLAGE

Die Esterhazy Betriebe AG verwaltet ein vielseitiges Immobilienportfolio mit über 700 Zutrittspunkten und rund 6.000 Nutzer:innen. Die manuelle Verwaltung von Berechtigungen sowie fehlende Schnittstellen zwischen IT-Systemen führten zu hohem Abstimmungsaufwand.

UMSETZUNG

Mit *disecca* wurde eine zentrale Plattform eingeführt, die unter anderem folgende Funktionen abbildet:

- Anbindung an das Active Directory
- automatisierte On- und Offboarding-Prozesse
- abteilungsspezifische Workflows
- Integration von Schlüsselschränken und Schwenkhebelgriffen
- Self-Service für Berechtigungsanfragen



Der On- und Offboarding-Prozess über *disecca* macht es uns möglich, bei Eintritt, Änderungen oder Austritt von Mitarbeitenden die damit verbundene Vergabe beziehungsweise Löschung von Zutrittsberechtigungen zu automatisieren.“

Ing. Franz Korbatis, Leiter Facility Management, Esterhazy Betriebe AG

Das Ergebnis sind klar strukturierte Prozesse, erhöhte Transparenz und eine deutliche Reduktion manueller Arbeitsschritte.

5. Branchen im Fokus



Bildungseinrichtungen

In Hochschulen, Fachhochschulen und Berufsschulen treffen unterschiedliche Nutzergruppen aufeinander. *disecca* unterstützt dabei, Zutrittsrechte rollenbasiert und systemgestützt zu verwalten und bestehende Verwaltungs- und IT-Systeme einzubinden.



Beispiel Bildungseinrichtung



Regierungs-/ öffentlicher Bereich

Städte, Gemeinden und öffentliche Institutionen profitieren von einer zentralen Steuerung von Zutrittsrechten über unterschiedliche Liegenschaften hinweg. *disecca* schafft klare Prozesse und unterstützt die Zusammenarbeit zwischen Fachabteilungen und IT.



Beispiel Regierungs-/ öffentlicher Bereich



Beispiel kritische Infrastruktur



Gesundheitswesen

Im Gesundheitsbereich wechseln Mitarbeitende, Funktionen und Einsatzorte regelmäßig. *disecca* unterstützt nachvollziehbare Berechtigungsprozesse und trägt zur Einhaltung organisatorischer und datenschutzrechtlicher Anforderungen bei.



Beispiel Gesundheitswesen



Kritische Infrastruktur

Organisationen mit sensiblen Infrastrukturen nutzen *disecca* zur zentralen Verwaltung von Zutrittsrechten über verteilte Standorte hinweg – zum Beispiel in Kombination mit elektronischen Schließsystemen, Schlüsselschränken und Schwenkhebelgriffen.

6. Vorteile auf einen Blick



Effizienz & Automatisierung

Klar strukturierte und automatisierte Prozesse reduzieren manuellen Aufwand und unterstützen eine konsistente Verwaltung von Zutritts- und Berechtigungsprozessen.



Systemintegration

Bestehende Systeme werden über definierte Schnittstellen angebunden und in eine zentrale Steuerungsebene integriert.



Transparente Zutrittsverwaltung

Zutrittsrechte werden zentral abgebildet und übersichtlich verwaltet, sodass Verantwortliche jederzeit den aktuellen Stand einsehen können.



Einheitliche Benutzeroberfläche

Eine konsistente und benutzerfreundliche Oberfläche erleichtert die tägliche Arbeit über unterschiedliche Rollen hinweg.



Modular & skalierbar

Der modulare Aufbau ermöglicht den Einsatz von *disecca* in unterschiedlich großen Organisationen und erlaubt eine schrittweise Erweiterung.



Zentrale Dokumentation

Relevante Änderungen und Berechtigungen werden zentral erfasst und nachvollziehbar dokumentiert.



Fazit

disecca ist eine modulare Softwareplattform zur strukturierten Verwaltung von Zutrittsrechten und Sicherheitsprozessen. Sie unterstützt Organisationen dabei, Komplexität zu reduzieren, Abläufe zu vereinheitlichen und bestehende Systeme sinnvoll zu verknüpfen. Durch ihren flexiblen Aufbau lässt sich die Lösung an unterschiedliche Anforderungen anpassen und schrittweise erweitern.

Sie möchten wissen,
wie **disecca** auch Ihre
Prozesse vereinfachen
und Ihre Organisation
unterstützen kann?

Jetzt mehr erfahren!

 +43 2622 422 88

 office@essecca.at

 www.essecca.at/disecca

disecca[®]
VON ESSECCA

Wir schützen,
was Ihnen
wichtig ist.